

# **Krötenwanderung am Schwanenweiher: Abendliche Temporeduzierung zum Schutz von Mensch und Tier**

Auf Grund des derzeit herrschenden feuchtwarmen Wetters verlassen die Kröten in diesen Tagen vermehrt ihre Winterquartiere, um zu ihren Laichplätzen zu gelangen. In Bergkamen sind die Tiere u.a. im Bereich des Schwanenweiher zwischen Oberaden und Weddinghofen unterwegs und müssen dabei die Erich-Ollenhauer-Straße queren.

Freiwillige Helfer sind ihnen bei der Querung der Straßen behilflich. In den Abendstunden sammeln sie die Tiere und tragen sie über die Erich-Ollenhauer-Straße.

Zum Schutz der freiwilligen Helfer und Kröten hat die Stadt Bergkamen deshalb den Abschnitt der Erich-Ollenhauer-Straße zwischen dem westlichen Ortsausgang Weddinghofen und der Einmündung „In der Schlenke“ in der Zeit von 18-24 Uhr zur Tempo-30-Zone erklärt. Diese Regelung gilt bis zum Ende der Krötenwanderung voraussichtlich Ende April.

---

## **Für Geh- und Radweg an Fritz- Husemann-Straße und**

# Industriestraße: 13 Bäume fallen – über 40 werden neu gepflanzt

Sicherheit geht vor. Das gilt auch für Straßen und vor allem für die Menschen, die sich darauf oder nebendran bewegen. Der Kreis kommt seiner Verantwortung in Sachen Verkehrssicherheit nach und bereitet in Bergkamen verschiedene Baumaßnahmen vor.

Konkret geht es um die Industriestraße und die Fritz-Husemann-Straße (K16). Hier soll bis Mai ein neuer Geh- und Radweg entstehen. Dafür wird zwischen Werner Straße (B233) und Einmündung Fritz-Husemann-Straße/Gartensiedlung ein Grünstreifen gerodet. Außerdem werden 13 Platanen, deren Wurzelwuchs vielfältige Schäden am vorhandenen Weg verursacht haben, gefällt. Die Maßnahme findet am Samstag, 29. Februar statt. Während der Arbeiten wird der Straßenabschnitt halbseitig gesperrt.

Der neue Geh- und Radweg wird dann leicht verschwenkt über den gerodeten Gehölzstreifen geführt und um einen Grünstreifen ergänzt. Parallel dazu werden die Fahrbahn im gleichen Abschnitt der Fritz-Husemann-Straße sowie die Industriestraße zwischen Einmündung Rünther Straße/Industriestraße bis zum Ostenhellweg erneuert.

Für die gefälltten Bäume wird es nach Abschluss der Bauarbeiten übrigens Ersatz geben. Der Kreis plant die Pflanzung von 42 Hainbuchen.

Kalkuliert hat der Kreis für alle Baumaßnahmen mit Kosten von rund 550.000 Euro. PK | PKU

---

# **Haltestellenverlegung wegen Baumschnittarbeiten**

Wegen Baumschnittarbeiten muss die Haltestelle „Oberaden, In der Schlenke“ in Fahrtrichtung Lünen von Mittwoch, den 26. Februar, bis Freitag, den 28. Februar, etwa 40 m in Richtung Jahnstraße verlegt werden. Betroffen sind die VKU-Linien R12, T36, 122 und 127.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplan-auskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (perso-nenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung:

Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet [www.fahrtwind-online.de](http://www.fahrtwind-online.de) oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

---

# **S30 fährt Umleitung wegen Gebäudearbeiten**

Aufgrund von Gebäudearbeiten auf der Kuckelke in Höhe der Dortmunder Reinoldikirche, muss die Linie S30 der VKU am Dienstag, 25. Februar, eine Umleitung fahren.

Die Haltestelle „Reinoldikirche“ entfällt an diesem Tag. Für die Dauer der Umleitung bedient die Linie S30 die DSW21 Haltestelle „Brügmannplatz“ in Fahrtrichtung Hauptbahnhof.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplan-auskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung:

Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet [www.fahrtwind-online.de](http://www.fahrtwind-online.de) oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

---

## **VKU: S30 fährt Umleitung wegen Rosenmontagsumzug in Dortmund**

Am Rosenmontag, 24. Februar, gibt es wegen des Festumzugs in der Dortmunder Innenstadt eine Vollsperrung. Die Linie S30 der VKU fährt in der Zeit von 11:47 Uhr bis 17:47 Uhr ab Bergkamen Busbahnhof nur bis zur S-Bahnstation Grevel. Dort besteht die Umsteigemöglichkeit in die Linie U42.

Der letzte Bus, der noch in Richtung Dortmund Innenstadt fährt, ist um 10:47 Uhr ab Bergkamen Busbahnhof. Danach entfallen die Haltestellen „Franz-Zimmer-Siedlung“, „Reinoldikirche“ und „Hauptbahnhof/ZOB“.

Die Abfahrten der Busse ab der S-Bahnstation Grevel in Richtung Bergkamen sind in dem genannten Zeitraum stündlich um Minute '45.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplan-auskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (perso-nenbediente Fahrplanauskunft, pro

Verbindung:

Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet [www.fahrtwind-online.de](http://www.fahrtwind-online.de) oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

---

## **A1: Dienstagnacht Verkehrsbehinderungen in der Anschlussstelle Kamen-Zentrum**

In der A1-Anschlussstelle Kamen-Zentrum werden Dienstagnacht (18./19.2.) drei Verbindungen gesperrt: von 20 bis 22 Uhr die Ausfahrt in Fahrtrichtung Köln, von 22 bis 0 Uhr die Auffahrt in Fahrtrichtung Köln und von 22 bis 2 Uhr wird die Ausfahrt in Fahrtrichtung Bremen. Umleitungen werden eingerichtet.

In der Nacht repariert die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Hamm dort Schutzplanken.

---

## **Ein Bus(si) für den Fahrgast: VKU verteilt am Valentinstag in den Bussen Schokoherzen**

Am Freitag, 14. Februar, ist Valentinstag. Und weil die VKU ihre Fahr-gäste ganz besonders gern hat, verteilt sie an diesem Tag auf ausgewählten VKU-Linien im Kreis Unna rote Schokoladenherzen. Mit einem "Bus(si) für Dich" bedankt sich die VKU am Valentinstag für die Treue ihrer Kunden.



Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung:

Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet [www.fahrtwind-online.de](http://www.fahrtwind-online.de) oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store)

---

## **Kanalbau in der Hochstraße: Vollsperrungen in zwei Abschnitten**

Aufgrund von Kanalbauarbeiten ist es notwendig an zwei Abschnitten in der Hochstraße die Straße zeitweise voll zu sperren, teilt jetzt der Stadtbetrieb Entwässerung mit.

1. Abschnitt vom 20. bis 26. Januar zwischen Lessingstraße / Am Holl und Auf der Klause

2. Abschnitt vom 27. Januar bis 3. Februar zwischen Auf der Klause und Am Holl

Wetterbedingt können sich die Zeiträume verschieben. Eine großräumige Umleitung wird eingerichtet. Die Zufahrt zu den Anliegergrundstücken sowie für Rettungsdienste wird jederzeit gewährleistet.

---

## **Hochstraße für zwei Wochen voll gesperrt: VKU fährt Umleitungen**

Wegen einer Baumaßnahme auf der Hochstraße in Bergakamen wird die Hochstraße zwischen Lessingstraße und Ulmenweg ab Montag für zwei Wochen voll gesperrt.

Die Buslinien D80, R81, R82, S81, 124 und 128 der VKU fahren deshalb von Montag, den 20.01.2020, bis Montag, den 03.02.2020, eine Umleitung.

Es entfallen in dem Zeitraum die Haltestellen „Lessingstraße (beide Richtungen) und „Werner Straße“ (Bussteig B in Fahrtrichtung Nordberg) für die Linie R82.

Alternativ können Fahrgäste nutzen:

- die Haltestelle „Werner Straße, Bussteig A“ (R81 und S81) in Richtung Bergkamen Zentrum
- die Haltestelle „Werner Straße, Bussteig C“ (R82) in Richtung Bergkamen Zentrum (in der Landwehrstraße)
- die Haltestelle „Ulmenweg“ (D80) in Richtung Bergkamen Zentrum.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0

180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung:

Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet [www.fahrtwind-online.de](http://www.fahrtwind-online.de) oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

---

## **Kreis unterstützt Evakuierung in Dortmund: Zweiter Hubschrauber für Lünen**



Das Hilfsangebot an die Stadt Dortmund wegen der dort anstehenden Evakuierung des Klinikviertels hat auch viele organisatorische Räder beim Kreis in Bewegung gesetzt. Am Sonntag (12. Januar) arbeiten Einsatzleitung und Krisenstab, Rettungskräfte und verschiedenste Fahrzeuge sind „Standby“.

### **Rettungsleitstelle des Kreises**

In der Rettungsleitstelle des Kreises sind alle sechs Disponenten bzw. Disponentin rund um die Uhr im Einsatz. Dieses Team ist „die Stimme“ hinter der Notrufnummer 112 und koordiniert alle Feuerwehr- und Rettungsdiensteinsätze im Kreisgebiet. Sie unterstützt auch die Krankenhäuser im Kreis, wenn diese Patienten in eine andere Klinik verlegen wollen.



Wenn es in der Leitstelle eng werden sollte, sind am Wochenende weitere Fachleute auf Zuruf zur Stelle.

### **Kreisbrandmeister und Führungsstab**

Natürlich mit an Bord ist der Leiter der Leitstelle, Kreisbrandmeister Thomas Heckmann. Der Führungsstab wird von zwei Feuerwehrleuten aus Bergkamen bzw. Lünen im Zwei-Schicht-System mit jeweils sieben Personen geleitet. Mehr Augen sehen mehr. Deshalb werden die beiden von einer Handvoll weiterer Fachleute bei der Beobachtung der Lage unterstützt.

### **Fahrzeuge und Hubschrauber**

Einsatzbereit sind am Samstag, Sonntag und Montag im Kreis Unna neben den Fahrzeugen des Regelrettungsdienstes vier weitere Rettungstransportwagen (RTW) und ein Krankentransportwagen (KTW) sowie zwei Intensivtransportwagen (ITW) in Lünen.

Zusätzlich werden zwei Rettungshubschrauber (RTH) eingesetzt. Einer steht am Flughafen Dortmund, ein weiterer leistet „Christoph 8“ an der Luftrettungsstation am St.-Marien-Hospital Lünen Gesellschaft.

### **Einsatzleitung und Krisenstab**

Die Kreiseinsatzleitung hat 13 Kräfte eingeplant. Der Krisenstab unter Leitung von Ordnungsdezernent Uwe Hasche kommt am Sonntag ab 8 Uhr zusammen und über den Tag auf fast 50 Personen, darunter auch Vertreter der Verkehrsgesellschaft VKU oder der Kreispolizei.

Neben der Lagebeobachtung in Dortmund und der sich auch daraus ergebenden schnelle Hilfe im „Fall des Falles“ übt der Krisenstab erneut die Funktionsfähigkeit seiner Strukturen und Einsatzbereitschaft der Geschäftsstelle des Krisenstabes. Deren Mitglieder müssen sich sozusagen blind aufeinander verlassen können, gilt es doch im Ernstfall, die unterschiedlichsten Anforderungen aus und an den Krisenstab schnell abzuarbeiten. PK | PKU

---

# **VKU: SchnupperAbo im WestfalenTarif mit verkürzter Mindestvertragslaufzeit testen und dabei sparen**

Schon gewusst? Abos im WestfalenTarif sind 20 % preiswerter als MonatsTickets. Abonnenten sparen also jeden Monat bare Münze. Mit der SchnupperAbo-Aktion können Interessierte nun alle Vorteile genießen, ohne sich dabei gleich an lange Laufzeiten zu binden.

Fahrgäste, die sparen, sich aber nicht für ein Jahr binden möchten, können SchnupperAbos im WestfalenTarif von Februar bis April 2020 mit verkürzter Mindestlaufzeit von drei Monaten testen. Und noch ein Plus: Nach der Mindestvertragslaufzeit von drei Monaten läuft das SchnupperAbo nicht aus, sondern verlängert sich automatisch um jeweils einen Monat. Es ist monatlich kündbar und kann so beliebig lange getestet werden. Ein SchnupperAbo muss bis zum jeweils 15. des Monats gekündigt werden.

Ein SchnupperAbo kann für jeden Geltungsbereich im WestfalenTarif ausgegeben werden, also für individuelle Strecken, die Stadt, Teilnetze, die Region oder den Gesamt- raum Westfalen-Lippe. Es kann bis zum 15.01.2020 für die Monate Februar, März und April; bis zum 15.02.2020 für die Monate März, April und Mai oder bis zum 15.03.2020 für die Monate April, Mai und Juni 2020 bestellt werden. Ein SchnupperAbo ist in allen Bussen und Bahnen des Nahverkehrs im WestfalenTarif gültig.

Interessierte Tester können für das SchnupperAbo zwischen

verschiedenen Abos wie dem klassischen Abo und 9 UhrAbo, dem 60plusAbo, FunAbo, FahrradAbo oder dem 1. Klasse Abo wählen.

Weitere Auskunft zum SchnupperAbo gibt es bei den Servicezentralen fahrtwind in Kamen und Lünen, sowie bei allen Full-Service Vorverkaufsstellen im Kreis Unna.

Adressen aller Vorverkaufsstellen finden Interessierte im Internet unter <https://www.vku-online.de/tickets/vorverkaufsstellen.php>.

Die Servicezentrale fahrtwind ist außerdem erreichbar unter der Telefonnummer 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct).